

Zeitschrift: Werk, Bauen + Wohnen
Herausgeber: Bund Schweizer Architekten
Band: 105 (2018)
Heft: 5: Tessin : Infrastruktur, Territorium, Architektur

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Noch ist viel Himmel über der Tessiner Landschaft, aber das Territorium verstädtert sich rapide, ohne Stadt zu werden. Der in Argentinien lebende Tessiner Fotograf Gian Paolo Minelli hat die Bildstrecken zu diesem Heft fotografiert. → S. 6

Titelbild: Der Alptransit lässt das Tessin näher an die Deutschschweiz rücken. Aber auch die Schweiz näher an Italien, immerhin die viertgrößte Volkswirtschaft Europas. Dafür müssen neue Wege durch die Alpen gebohrt werden, wie hier durch den Monte Ceneri, nachdem der Schnellzug in eleganten Bögen nun durch die Magadinoebene gesurrt ist.
Foto: Maria Pomiasky

Maria Pomiasky bespielt im Jahr 2018 die Titelseite von werk, bauen+wohnen. Die Künstlerin malt nach der Natur auf teils grossformatigen Tafeln; dabei sind ihr Momente eines bestimmten Lichteinfalls wichtig und ein oftmals ungewöhnlicher Ausschnitt. In Russland geboren, hat sie in Moskau und Jerusalem studiert, bevor sie an der Zürcher Hochschule der Künste zur Malerin ausgebildet worden ist. In ihren Arbeiten verbindet sie den Realismus mit einem spezifischen, einfühlsamen und gelegentlich leise ironischen Blick. Ihre Coverserie für wbw zeigt Bauten, Räume und Landschaften, die prototypisch im jeweiligen Heft eine Rolle spielen. Jedes Bild aber soll auch für sich stehen. mariapomiasky.wordpress.com

Inhalt

Tessin

6 Die harte Tour

Gian Paolo Minelli (Bilder)

1968 geboren, in der Grossstadt Buenos Aires und in Chiasso lebend, fokussiert der vielfach preisgekrönte Tessiner Fotograf Gian Paolo Minelli auf seinen Erkundungstouren die unschöne Alltagsrealität im Kanton, an der Touristen ebenso wie Einheimische gern vorbeischauen. Im Auftrag der Schweizerischen Nationalbibliothek hat er das Mendrisiotto porträtiert, für das kantonale *Dipartimento del territorio* den Raum Bellinzona. Seine Bilder zeigen keine Palmen oder Rebberge, keine Madonna del Sasso, keine Kastanienhaine oder Bergdörfer und auch keine stillen Alpweiden.

Gian Paolo Minelli ist dort unterwegs, wo das Territorium geldwertes Bauland geworden oder zum schmalen Vorgarten hinter wehrhaften Lorbeerhecken geschrumpft ist. Minelli geht nahe an die Dinge heran, analysiert mit präzisem Blick bauliche Kollisionen, lieblos hinterlassene Resträume und verletzte Landschaften. Er nennt seine Methode *indagine* – Untersuchung: Mit dem Ernst des Forschers oder Staatsanwalts sammelt er Tatbestände – und lässt aus ihnen Bilder von grosser ästhetischer Kraft entstehen.

11 Architektur in der Isolation

Alberto Caruso

Alberto Caruso legt den Finger auf die Wunden der Tessiner Architektenexistenz: Schon der Erfolg der Tessiner *Tendenza* beruhte primär auf der Bauaufgabe des Einfamilienhauses. Dieses füllt auch heute die Auftragsbücher der Architekten, zugleich repräsentiert es das urbanistische Kernproblem, die Zersiedlung. Derweil hat sich der Immobilienmarkt von der Architektur entfremdet, und es ist ein «doppelter Markt» entstanden: je einer für die Kultivierten und einer für die Opportunisten.

17 Chancen für die Città Ticino

Rico Maggi und Felix Wettstein

Ökonom und Architekt sind sich einig: Alptransit Gotthard und die neue Tessiner S-Bahn versprechen dem Kanton einen neuen Boom. In ihrem Gespräch unterhalten sie sich über die Eigenheiten des Tessins, verpasste Chancen und anstehende Herausforderungen. Gemeinfusionen können dazu beitragen, dass das Kirchturmdenken aufhört, hofft Maggi. Eine neue Vision müsste zu kollektivem Handeln führen.

25 Es braucht das Engagement aller

Michele Arnaboldi, Ivo Durisch, Riccardo De Gottardi und Ludovica Molo im Gespräch mit Tibor Joanelly und Daniel Kurz

Wird das Tessin mit den neuen Bahninfrastrukturen zur *Città Ticino*? Wie lassen sich in den stark beanspruchten Talböden landschaftliche Freiräume erhalten? Wie wird die Verdichtung gestaltet? Und warum entstehen grosse Planungen oft ohne Wettbewerb? Planer, Architekten und ein Politiker debattieren über die Planung im Kanton.

30 Aktuelle Bauten und Projekte

Acht ausgewählte Projekte aus dem Südkanton. Und ein aktueller Architekturführer in Kurzform – auch *online* zu finden.

32 Die Entknotung der Stadt

Umbau Bahnhof Lugano von Lorenzo Felder, Gruppo Stazlu

33 Vorrang für den Ort

Piazza Grande in Riva San Vitale von Planidea

34 Dynamik der Welle

Schulzentrum Nosedo in Massagno von Durisch Nolli / Giraudi Radczuweit

36 Goldener Leopard

Palazzo del Cinema in Locarno von AZPML

37 Schillerndes Panorama

Teatro dell'architettura in Mendrisio von Mario Botta

38 Gute Nachbarschaft

Wohnhaus in Lugano von Studio Meyer e Piattini

39 Territorio im Kleinsten

Wohnhaus in Aurigeno von Buzzi Studio di architettura

40 Denkmal für den Stein

Cave di Arzo von Enrico Sassi

Avec des résumés en français
à la fin des articles.
With English summaries at
the end of the articles.



Ein Schräglift bricht sich durch die Fassade des Studierendenwohnheims von Eric Lapierre in Paris. → S. 56
Bild: Filip Dujardin

42 werk-notiz

Das Globus-Provisorium beim Zürcher Hauptbahnhof soll ersatzlos abgebrochen und als Freiraum gestaltet werden. Für Daniel Kurz und Tibor Joanelly ist der Entscheid eine verpasste Chance und eine Missachtung der Stadtgeschichte.

43 Debatte

Nachdem Caspar Schärer im Heft 4-2018 zu unvoreingenommener Neugier auf die Agglomeration eingeladen hat, spielen Reto Pfenninger und Barbara Lenherr den Ball weiter. Ihre Strategie: *Low Rise* und moderate Dichte. Ihre Forschung an der Fachhochschule Nordwestschweiz zeigt konkrete Wege auf.

46 Wettbewerb

Vor drei Jahren konnte im Garten der Schweizer Botschaft in Algier ein neues Kanzleigebäude von Bakker Blanc Architekten eingeweiht werden. Nun muss die Villa einem Neubau weichen. Lütjens Padmanabhan haben den Wettbewerb gewonnen, Hubertus Adam deutet die Zeichen.

49 Nachrufe

Robert Obrist, 1937 – 2018
Peter Bosshard, 1942 – 2018

50 Ausstellungen

Die Fotos von Klaus Kinold sind so legendär wie seine Sujets: Bauten von Mies van der Rohe und Rudolf Schwarz. In Innsbruck hängt derzeit eine Auswahl der Kinoldischen Ikonen in einer Ausstellung, Ekkehard Drach hat sie in den Blick gefasst.

52 Agenda

Ausstellungen, Veranstaltungen

53 Produkte

55 Kolumne Architektur ist ... irgendwo da drin

Daniel Klos

Objets trouvés aus dem Brockenhäus, ein *espace trouvé*, den keiner wollte und *architecture without architects* sind die Zutaten des Spiels, das unser Kolumnist ausprobiert hat.

56 Bauten In der Schrägen

Roland Züger
Filip Dujardin (Bilder)

Eine Busgarage wurde zum Grundstück für ein Studentenwohnhaus. Sein Architekt Eric Lapierre schmuggelte dank einem Kniff Gemeinschaftsräume zwischen die Wohnzellen.

62 Bauten Die feine englische Art

Rosamund Diamond

Zwei Wohnbauten für Studierende im historischen Kontext: *Cowan Court* ist eine Erweiterung des Churchill College in Cambridge von 6A architects, die *Chadwick Hall* der Universität Roehampton in London eine Ergänzung von Henley Halebrown.

68 werk-material 712 Das befahrbare Haus

Gerold Kunz
Christian Hartmann (Bilder)

Tagesstätte Stiftung Weidli in Stans von plus Architekten

70 werk-material 713 Subtile Referenzen

Fabian Ruppaner
Martin Stollenwerk (Bilder)

Heilpädagogisches Zentrum Glarnerland Oberurnen von AMJGS Architektur und Bienert Kintat Architekten

werk-material
08.01/712
werk-material
08.01/713

WIR PARKEN DIE SCHWEIZ.



ELEF® PARKHÄUSER:
GERÄUMIG, LANGLEBIG,
ERDBEBENSICHER.

ms-element.ch

MÜLLER-STEINAG ELEMENT AG
6221 Rickenbach LU
Tel. 0848 200 210
info@ms-element.ch



Modular. Schnell. Individuell.



**PAKETE
EMPFANGEN
LEICHT
GEMACHT!**



Die neuen **Paketkästen**
von **SIBABOX!**
Mehr Informationen
unter sibabox.ch

- Made in **Switzerland**
- in **2 Varianten** erhältlich
- schon ab **CHF 649.-**

SIBA  **BOX**